

PRESSEMITTEILUNG

München, 18. Mai 2026

Zwei neue Ringhotels in Friesland: Parkhotel Jever und Altes Zollhaus Horumersiel stärken „Echt HeimatGenuss erleben“ an der Nordsee

München/Jever/Horumersiel, 18. Mai 2026 – Zwei Häuser, eine Familie, zwei ganz unterschiedliche Charaktere: Mit dem Ringhotel Parkhotel Jever in Jever und dem Ringhotel Altes Zollhaus in Horumersiel begrüßt Ringhotels gleich zwei besondere Häuser in Friesland. Für das Ringhotel Altes Zollhaus ist es zugleich eine Rückkehr: 2020 verließ das Haus die Kooperation, 2026 wird es nun wieder Teil der Ringhotels-Familie. Ein schönes Zeichen für gewachsene Verbundenheit, Vertrauen und gemeinsame Werte.

Beide Häuser befinden sich im Besitz der Familie Meents. Die Führung ist klar aufgeteilt: Das 4-Sterne Ringhotel Parkhotel Jever wird von Silke Meents mit viel Herzblut und einem besonderen Gespür für Details geführt. Das 4-Sterne Ringhotel Altes Zollhaus leitet ihr Mann Arno Meents gemeinsam mit seinem Sohn Adde Meents. So unterschiedlich die beiden Hotels in Architektur, Lage und Atmosphäre auch sind – beide passen mit ihrer Regionalität, ihrer persönlichen Gastfreundschaft und ihrem individuellen Charakter ideal zur Ringhotels-Markenwelt „Echt HeimatGenuss erleben“.

„Wir freuen uns sehr, mit gleich zwei Häusern der Familie Meents in Friesland vertreten zu sein. Besonders schön ist, dass Familie Meents zu Ringhotels zurückkehrt – das fühlt sich für uns ein Stück weit wie ein Nach-Hause-Kommen an, wie Arno Meents auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung treffend sagte. Beide Hotels zeigen auf wunderbare Weise, was Ringhotels ausmacht: privat geführte Hotellerie, echte regionale Verbundenheit und Gastgeber, die ihre Häuser mit Persönlichkeit prägen“, sagt Petra Weindl, Geschäftsführender Vorstand Ringhotels e.V.

Ringhotel Parkhotel Jever: Historische Villa trifft moderne Nachhaltigkeit

Wer die Hauptstraße durch Jever fährt, dem fällt sie sofort ins Auge: die rotbräunliche Villa aus dem Jahr 1895. Nach umfangreicher Renovierung und der Ergänzung eines modernen Anbaus wurde das heutige Ringhotel Parkhotel Jever im Jahr 2022 eröffnet. Vor dem Hotel empfängt ein parkähnlicher Vorgarten die Gäste – mit zwei über 200 Jahre alten Rotbuchen, einem kleinen Teich und einem imposanten Granitstein. Eine Schaukel, befestigt an einem der mächtigen Äste, weckt fast automatisch Kindheitserinnerungen.

Auch die großzügige Sonnenterrasse mit angrenzendem Grillpavillon fügt sich harmonisch in das Bild der historischen Stadtvilla ein. Der moderne Anbau mit 25 Hotelzimmern zeigt sich bewusst zurückhaltend und wird besonders im Frühling von einer „grünen Gardine“ aus heimischen Pflanzen geprägt. Diese dient nicht nur als optisches Element, sondern unterstützt auch die natürliche Klimaregulierung der Zimmer.

Beim Betreten der Villa fühlt man sich direkt in eine andere Zeit versetzt. In dem historischen Gebäude befinden sich die Rezeption, der Frühstücksbereich, die Hotelbar „Anno 1867“ sowie die Grüne Stube. Besonders eindrucksvoll ist der Frühstücksraum: eine Art Wintergarten mit freiem Blick ins Grüne, hell, ruhig und voller Atmosphäre.

Regionalität spielt im Parkhotel Jever eine zentrale Rolle. Viele Produkte stammen direkt aus der Umgebung: Aufschnitt aus der Jeveraner Metzgerei, Käse aus einer Käserei im Umland, Eier von friesischen Freilandhühnern, Kaffee und klassischer Ostfriesentee aus der Region. Auch bei der Bauweise und Ausstattung setzt Silke Meents konsequent auf natürliche Materialien und Nachhaltigkeit. Plastik wird im Haus weitestgehend vermieden, Naturmaterialien stehen im Vordergrund.

Ein architektonisches Highlight ist die rund zehn Meter hohe Glaskonstruktion, die gleichzeitig als Treppenhaus dient und die historische Villa mit dem modernen Anbau verbindet. Die Zimmer vereinen modernes Ambiente mit friesischem Charme und verfügen alle über Balkon oder Terrasse.

Ein besonderes Schmuckstück ist die Jever Suite. Sie ist mit historischen Möbeln und einzigartigen Fliesen ausgestattet und erinnert mit ihrer originalen Kupfer-Zapfanlage an ein altes Braubüro. Gäste, die diese Suite buchen, erhalten für ihren Aufenthalt ein frisches 30-Liter-Fass Jever Bier.

Im Dachgeschoss warten zwei Saunen, ein Dachgarten mit Blick in Jevers grünes Hinterland und ein Ruheraum mit Sicht auf den historischen Schlossturm von Jever. Auch energetisch ist das Haus zukunftsorientiert aufgestellt: Durch Photovoltaikanlagen auf dem Dach und der Garage sowie ein Blockheizkraftwerk auf dem Gelände ist das Parkhotel Jever zu rund 90 Prozent autark.

Ringhotel Altes Zollhaus: Nordseeluft, Backsteincharme und friesische Gastlichkeit

Nur rund 500 Meter von der Nordseeküste entfernt liegt das Ringhotel Altes Zollhaus direkt am alten Hafen von Horumersiel. Mit seinen 42 Zimmern, der regionaltypischen Backsteinarchitektur und seiner besonderen Lage erinnert das Haus an die alten Speichergebäude der Küstenregion. Als einziges Haus wurde es damals direkt in den Deich hineingebaut – eine Besonderheit, die seine Lage bis heute prägt.

Die Geschichte des Hauses reicht bis ins Jahr 1815 zurück. Damals wurde es als Werft- oder Helgenhaus mit Backstube im Keller erbaut. 1853 ging das Gebäude in den Besitz der Großherzoglichen Kammer in Oldenburg über und wurde fortan als Zollhaus genutzt. Ab etwa 1920 diente es privaten Zwecken, bevor 1973 erstmals ein Café mit eigener Backstube im Haus betrieben wurde. 1979 übernahm Arno Meents das Gebäude und führte es als reines Tagescafé mit rund 40 Innen- und 35 Außenplätzen weiter. Aus diesem historischen Ursprung entwickelte sich über die Jahre das heutige Ringhotel Altes Zollhaus.

Direkt vor der Haustür verbinden sich Nordseebrise, Wattenmeer und friesische Weite zu einem besonderen Urlaubserlebnis. Grün- und Sandstrände, das UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer und die klare Küstenluft machen die Region zu einem beliebten Ziel für Erholungssuchende, Naturfreunde und Aktivurlauber.

Bei gutem Wetter lädt die große Terrasse des Hotels zum Verweilen ein – wahlweise offen oder ganzjährig überdacht und beheizt. Innen sorgen das gemütliche Kaminzimmer, die Gute Stube mit friesischen Möbeln, der lichtdurchflutete Wintergarten und die Bar „Diek Twee“ für norddeutsche Wohlfühlatmosphäre.

Die hellen, freundlichen Zimmer bieten Raum zum Abschalten und Ankommen. Auf der Dachterrasse mit Strandkörben lässt sich auch bei einer frischen Brise die salzige Nordseeluft genießen. Im Untergeschoss stehen den Gästen zwei Saunen und ein Ruheraum zur Verfügung.

Die Umgebung rund um Horumersiel ist ideal für Radfahrer. Mit einem der am besten ausgebauten Radwegenetze Deutschlands führen Touren direkt am Meer entlang, von Sielort zu Sielort oder durch Wiesen und Felder im Binnenland.

Zwei Häuser, ein gemeinsamer Anspruch

Ob historische Villa in Jever oder traditionsreiches Zollhaus an der Nordsee: Beide Hotels zeigen, wie vielfältig HeimatGenuss sein kann. Das Ringhotel Parkhotel Jever steht für nachhaltige Stadtvilla-Atmosphäre, liebevolle Details und moderne Architektur im historischen Gewand. Das Ringhotel Altes Zollhaus verbindet Küstenlage, friesische Gemütlichkeit, regionale Spezialitäten und entspannte Urlaubsmomente direkt am alten Hafen.

Gemeinsam bereichern die beiden Häuser das Ringhotels-Portfolio um zwei starke Adressen in Friesland – mit Gastgebern, die ihre Region kennen, lieben und für ihre Gäste erlebbar machen.

Über Ringhotels:

Die Hotelkooperation Ringhotels e.V. wurde am 25. Januar 1973 gegründet. Ziel der Gründer war es, privat geführten Hotels in Deutschland eine starke gemeinsame Plattform zu geben und ihre Sichtbarkeit im Wettbewerb mit großen internationalen Hotelgesellschaften zu erhöhen. Drei Einkaufsgenossenschaften, genannt „Einkaufsringe“, aus Niedersachsen, Baden-Württemberg und Niederbayern schlossen sich zu einer Hotelkooperation zusammen. So entstand der Name „Ringhotels“.

Von den Alpen bis an die See vereinigt die Kooperation Ringhotels in ganz Deutschland. Das Motto der Ringhotels „Echt HeimatGenuss erleben“ ist Programm. Eine private, sehr persönliche Führung, lokaltypisches Ambiente, eine warme/familiäre Atmosphäre und eine hervorragende Küche zeichnen die Mitgliedshotels aus.

In über fünf Jahrzehnten ist es der Hotelkooperation gelungen, sich nachhaltig auf dem deutschen Markt zu etablieren und weiterzuentwickeln. Unter den fast ausschließlich familiengeführten Betrieben finden sich professionelle Tagungshotels ebenso wie familienfreundliche Ferienhotels, moderne Wellness-Oasen und Cityhotels für Städtereisen.

Unter dem Dach der Zweitmarke „HeimatGefühl by Ringhotels“ finden sich kleinere Hotels und Landgasthöfe, die in einem besonderen Maße „HeimatGefühl“ vermitteln.

Ringhotels e.V. (www.ringhotels.de) ist Mitglied der „Global Alliance of Private Hotels“. Zu dieser globalen Allianz gehören außerdem die Cosy Places by Charme et de Caractère (www.cosy-places.com), die Petit Hotels (www.petithotel.se), die Small Danish Hotels (www.smalldanishhotels.dk), die Golden Chain Hotels (www.goldenchain.com.au), die Asure Hotelgruppe (www.asurestay.com) sowie die Contact Hôtels (www.contact-hotel.com)

1014 Anschläge mit Leerzeichen (ohne Unternehmens-Footer)

Kontakt Ringhotels e.V.:

Ringhotels e.V.

Florian Rose

Mitgliedermanagement & Presse

Telefon +49 (0)89 45 87 03 – 35

E-Mail: florian.rose@ringhotels.de

Website: www.ringhotels.de